

Ostermundigen, 20.02.2026 / VenMar / Reg. Nr. 13.5.00



Bildungsstrategie der Volksschule Ostermundigen, der Grosse Gemeinderat nimmt die Ziele bis 2032 zur Kenntnis

Der Grosse Gemeinderat von Ostermundigen wird am 26. Februar 2026 das Geschäft Bildungsstrategie 2025 – 2032 der Volksschule Ostermundigen behandeln. Er wird die Bildungsziele, welche die Schulkommission erarbeitet hat, zur Kenntnis nehmen.

Die Schulkommission Ostermundigen und die Schulleitungen haben die neue Bildungsstrategie 2025 – 2032 erarbeitet, die den zukünftigen Entwicklungsrahmen der Volksschule definiert. Aufbauend auf bisherigen Schwerpunkten beschreibt die Strategie in vier Handlungsfeldern – Schülerinnen und Schüler, Lehrpersonen und Schulleitungen, Führung und Zusammenarbeit sowie neue Herausforderungen – die zentralen Ziele für die kommenden Jahre. Sie legt den Fokus auf qualitativ hochstehenden Unterricht, zeitgemässe Arbeits- und Führungsstrukturen, eine starke Erziehungs- und Bildungspartnerschaft sowie die Fähigkeit der Schule, auf gesellschaftliche und technologische Veränderungen flexibel zu reagieren. Die Bevölkerung wurde im August 2025 über die Inhalte informiert, und im Rahmen der öffentlichen Mitwirkung konnten Rückmeldungen eingebracht werden. Insgesamt sind 15 Stellungnahmen aus Bevölkerung, Institutionen und Politik eingegangen. Die Eingaben würdigten die Strategie als klar strukturiert, zukunftsorientiert und für die Weiterentwicklung der Volksschule zentral. Zahlreiche Rückmeldungen führten zu gezielten Ergänzungen, insbesondere in den Bereichen Partizipation der

Schülerinnen und Schüler, Förderung von Grundkompetenzen, verantwortungsvoller Umgang mit künstlicher Intelligenz sowie Frühe Förderung. Zudem wurden Wertethemen geschärft und auf alle Mitarbeitenden der Schule ausgeweitet. Anpassungen betreffen auch die Zusammenarbeit mit der Musikschule, die künftig in einer gemeinsamen Vereinbarung geregelt wird. Weitere Hinweise flossen in die Bereiche Infrastruktur, Arbeitsbedingungen und Führung ein, wobei mehrere Anliegen in der späteren Umsetzung vertieft bearbeitet werden. Die Bedeutung einer regelmässigen professionellen Schulevaluation wurde neu explizit aufgenommen. Insgesamt spiegeln die Rückmeldungen eine breite Unterstützung für die strategische Stossrichtung wider. Die überarbeitete Bildungsstrategie wurde dem Gemeinderat am 20. Januar 2026 vorgelegt. Der Grosse Gemeinderat wird die Bildungsstrategie am 26. Februar 2026 zur Kenntnis nehmen. Die Prioritäten und der zeitliche Ablauf der Umsetzung werden in der Schulkommissionssitzung im Mai 2026 genehmigt.

Schulkommission

Auskunft / Kontakte

Für ergänzende Auskünfte steht Ihnen der Präsident der Schulkommission, Hans Wipfli, (Tel. 078 751 16 09) gerne zur Verfügung.

Anhang:

- Mitwirkungsbericht
- Bildungsstrategie 2025 – 2032 (Vollversion)
- Bildungsstrategie 2025 – 2032 (Summary)